

# Die Archivallianz für Genossenschaftsbanken

## Ratiodata und imbus – ein Partnerportrait

### Dokumentenarchivierung – Mehr als reine Pflichterfüllung

Das Thema Dokumentenarchivierung gehört zum Tagesgeschäft eines jeden Kreditinstitutes. Die zugehörigen Arbeitsabläufe werden stetig optimiert; die vorbildliche Einhaltung der Aufbewahrungsfristen hat höchste Priorität. Um allen gesetzlichen Vorschriften gerecht zu werden und das komplexe Thema Dokumentenarchivierung erfolgreich zu bestreiten, investieren Kreditinstitute viel Zeit und Geld. Die vorschriftsmäßige Aufbewahrung von Zahlungsverkehrsbelegen, Kreditakten & Co. hat somit zurecht einen hohen Stellenwert.

Der rasche technische Fortschritt und die ständige Erneuerung von Archivsystemen stellt Kreditinstitute aber auch vor neue Herausforderungen. Inzwischen weiß man, dass während der Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist mindestens ein Systemwechsel einkalkuliert werden muss. Die nun notwendige Datenmigration unterliegt laut IDW ERS FAIT 3 (Tz. 25) den gleichen Sicherheitsrichtlinien wie die Archivierung selbst.

Um dabei der Fülle an gesetzlichen Bestimmungen gerecht zu werden, sind alle Kreditinstitute auf die Unterstützung von Experten angewiesen.

### Ratiodata und imbus – Ihre Archivallianz

Ratiodata und imbus haben bereits vor einiger Zeit eine Partnerschaft geschlossen, um Genossenschaftsbanken effizient bei der Migration ihrer Archivdaten zu unterstützen.

Diese Bündelung von Archivkompetenz und Migrations-Know-how ermöglicht Genossenschaftsbanken die unkomplizierte Umsetzung ihrer Archivierungsstrategie. Alle Dienstleistungen können aus einer Hand bezogen - dabei aber die Kompetenz zweier Experten genutzt werden.

Diese Zusammenarbeit hat sich bereits in zahlreichen Projekten bewährt. Lesen Sie auf der nächsten Seite einen Bericht über die erfolgreiche Datenmigration für die Volksbank an der Niers.



- Über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Gründungsjahr: 1974
- Firmensitz in Münster
- Niederlassungen in Köln und Koblenz
- Betriebsstätten in Duisburg und Lindhorst



Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH



- Über 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Gründungsjahr: 1992
- Firmensitz in Erlangen/Möhrendorf
- Niederlassungen in München und Hofheim / Taunus



Hauptsitz der imbus AG

# Projektentwicklung in der Praxis

## Datenmigration für die Volksbank an der Niers

### **Datenmigration in der Praxis**

Die Datenmigration für die Volksbank an der Niers war eines der ersten Projekte von Ratiodata und imbus. Die Volksbank Goch, die nach Fusion in die Volksbank an der Niers eingegangen ist, archivierte ihr Beleggut von 1996 bis 2002 in ein ZEUS-Archiv des Herstellers IBM. Ziel des Projektes war die Konvertierung der dabei entstanden gut 70 Archivmedien in das offengelegte Standardformat.

### **Medienanlieferung**

Bereits vor Auftragserteilung erhielt die Volksbank an der Niers folgende Dokumente von imbus:

- ✓ Verpflichtungserklärung gemäß Bundesdatenschutzgesetz §5
- ✓ Zweckbestimmungserklärung für Medien

Diese Dokumente garantierten dem Kreditinstitut von Anfang an den ordnungsgemäßen Umgang mit den aufbewahrungspflichtigen Daten. Die Durchführung der Datenkonvertierung im Hause imbus lief auch in diesem Fall streng nach zuvor definierten Prozessen ab. Die sichere und reibungslose Datenmigration für die Volksbank an der Niers hatte für alle Projektarbeiter höchste Priorität.

Nach der Auftragserteilung wurden die ca. 70 Archivmedien aus dem ZEUS-Archiv exportiert und zur Abholung bereitgestellt. imbus organisierte den gesicherten Medientransport und stellte die ordnungsgemäße Übergabe der Datenträger sicher. Nach Erhalt der optischen Medien wurden diese in die Bestandsliste eingebucht, in Produktionschargen eingeteilt und anschließend in den speziellen Sicherheitsbereich verbracht.

### **Datenkonvertierung**

Mit Produktionsstart wurden zunächst alle Medien in die QS-Station eingelesen. Während dieser Importphase wurde jeder 10.000 Beleg in einem Stichprobenverfahren gesichtet und geprüft. So konnte dem imbus-eigenen Anspruch an höchste Qualität und Sicherheit entsprochen werden.

Während der anschließenden Exportphase wurden alle zuvor eingelesenen Daten in das offengelegte Standardformat gewandelt und auf folgende Datenträger ausgegeben:

- ✓ **WORM-Tapes**  
Diese dienen zur rechts- und revisionssicheren Archivierung von aufbewahrungspflichtigen Daten
- ✓ **DVDs**  
Zusätzliche Ausgabe auf DVD für die tägliche Recherche.

### **Volksbank an der Niers**

- Hervorgegangen aus Volksbank Gelderland und Volksbank Goch-Kevelaer
- Ca. 1,5 Mrd. € Bilanzsumme
- Über 100.000 Kunden
- Mehr als 40.000 Mitglieder

### **Medienauslieferung**

Die Datenmigration für die Volksbank an der Niers konnte routiniert innerhalb weniger Wochen abgeschlossen – und die Ergebnisse an Ratiodata übergeben werden.

Das umfangreiche Auslieferungspaket bestehend aus

- ✓ Quellmedien
- ✓ WORM-Tapes
- ✓ 25 DVDs
- ✓ Import- und Exportprotokolle
- ✓ Detaillierter Abschlussbericht

ermöglicht dem Kreditinstitut nun wieder die rechts- und revisionssichere Aufbewahrung ihrer buchführungspflichtigen Dokumente.

### **Ansprechpartner**

Michael Lentz, imbus AG  
Leitung Competence Center Financial Services  
Email: michael.lentz@imbus.de  
Tel. 09131 / 7518-913

Uwe Robien, Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH  
Key-Account Manager LOB Archivierung  
Email: uwe.robien@ratiodata.de  
Tel. 0251 / 7000-35 50